

# DSGVO

## Beitrag von „Juarez Curbain“ vom 6. Juni 2018, 16:16

Es klingt dumm aber Gesetz ist nunmal Gesetz.

Aber vielleicht kann ich ja mit ein paar Zitaten und Links den einen oder anderen, denn Umstieg auf die neue Gesetzeslage vereinfachen.

### Zitat

Aufgrund des Inkrafttretens der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) werden **ab dem 25.05.2018** neue Informationspflichten im Rahmen der Datenschutzerklärung zu beachten sein. Nachstehend ein Auszug der Änderungen, welche in den Datenschutzerklärungen (spätestens ab dem 25.05.2018) berücksichtigt werden müssen:

- der Verantwortliche (und evtl. sein Vertreter) im Sinne der DSGVO muss mit seinem Namen und seinen Kontaktdaten genannt werden;
- es ist die Rechtsgrundlage anzugeben, auf die sich die Datenverarbeitung stützt;
- es wird der Zweck der Datenverarbeitung zu nennen sein;
- wird eine Datenverarbeitung auf den Erlaubnistatbestand des Art. 6 Abs. 1 lit.f DSGVO gestützt, muss das berechtigte Interesse dargelegt werden;
- weiterhin sind die Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten anzugeben;
- die Angabe der Speicherdauer personenbezogener Daten muss angegeben werden oder die Kriterien, nach denen sich die Speicherdauer bestimmt;
- der Betroffene ist über die Rechte auf Zugang, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit zu informieren (Art. 15 bis 21 DSGVO);
- im Falle eines sog. Profilings oder einer Art von automatisierter Einzelfallentscheidung (Art. 22 DSGVO) ist hierauf hinzuweisen. Hierzu zählt auch, dass aussagekräftig über die involvierte Logik sowie über die Tragweite und der angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung informiert werden muss;
- der Betroffene ist über sein Beschwerderecht zu informieren (Art. 77 DSGVO);
- im Falle von Einwilligungen ist der Betroffene darüber zu informieren, dass die Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann, ohne dass die Rechtmäßigkeit der

- aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;
- sollten die Daten nicht beim Betroffenen erhoben worden sein, ist über die Herkunft der Daten zu informieren (Art. 14 DSGVO). Dies bedeutet, dass die Datenquelle zu benennen ist, dies gilt auch für den Fall, dass es sich um öffentlich zugängliche Daten handelt.

Diese neuen Informationspflichten müssen nach der DSGVO im Zeitpunkt der Erhebung der personenbezogenen Daten in leicht wahrnehmbarer, verständlicher und klar nachvollziehbarer Form abgebildet und vermittelt werden.

(Quelle: <https://community.woltlab.com/...ualisieren-sein/?pageNo=1>)

Und dann gibt es noch von Woltlab folgende Info:

Zitat

Am 25. Mai 2018 tritt die EU-Regelung zur Datenschutzgrundverordnung (kurz "DSGVO") in Kraft. In diesem Artikel gehen wir die häufigsten Fragen zum Thema "Datenschutzerklärung in WoltLab Suite" ein.

## **Wo bzw. wie kann ich die mitgelieferte Datenschutzerklärung bearbeiten?**

WoltLab Suite 3.x

- Suchen Sie in der Administrationsoberfläche unter "Inhalt -> CMS -> Seiten" nach "Datenschutzerklärung".

Burning Board 4.1

- Suchen Sie in der Administrationsoberfläche unter "Darstellung -> Sprachen -> Texte verwalten" nach "wcf.page.privacyPolicy.text".

## **Welche Anpassungen an der mitgelieferten Datenschutzerklärung sollte ich vornehmen?**

Die DSGVO sieht vor, dass der Betreiber der Website in der Datenschutzerklärung mit Name und Anschrift genannt wird. Dies muss in Abschnitt 2 der Datenschutzerklärung ergänzt werden.

## **Welche Bereiche deckt die mitgelieferte Datenschutzerklärung ab?**

Die Datenschutzerklärung ist auf den Standard-Funktionsumfang der WoltLab Suite inklusive aller offiziellen Anwendungen und Erweiterungen ausgelegt. Das schließt z.B. die Nutzung des Kontaktformulars, Drittanbieter-Logins oder Medienanbieter wie YouTube ein.

## **Welche Bereiche deckt die mitgelieferte Datenschutzerklärung *nicht* ab?**

Die mitgelieferte Datenschutzerklärung deckt keine Bereiche ab, die potenziell durch eigene Anpassungen oder das Installieren von Drittanbieter-Plugin entstehen. Das können z.B. ein Einbinden von Werbeeinblendungen (z.B. Google AdSense), Analyse-Tools (z.B. Google Analytics), zusätzliche Drittanbieter-Logins, Medienanbieter usw. sein. Bei der Nutzung von derartigen Funktionen muss die Datenschutzerklärung ggf. entsprechend um weitere Passagen ergänzt werden. Viele Drittanbieter bieten hierfür bereits fertige Textbausteine an, die man nur noch einfügen muss.

## **Sollte ich die dauerhafte Speicherung von IP-Adressen abschalten?**

Die langfristige Speicherung von IP-Adressen ist aus rechtlicher Sicht problematisch, da die DSGVO fordert, dass personenbezogene Daten (wazu auch IP-Adressen zählen), nur solange wie nötig gespeichert werden. Darüber hinaus hat ein Benutzer das Recht, eine Auskunft über die zu ihm gespeicherten Daten anzufordern, sowie die vollständige Löschung der Daten zu verlangen. Beides wäre in der Praxis schwierig umzusetzen, wenn sich zu einem Benutzer, der z.B. viele Foren-Beiträge geschrieben hat, viele gespeicherte IP-Adressen angesammelt haben. Wir empfehlen daher die Abschaltung der dauerhaften Speicherung von IP-Adressen. Die entsprechende Einstellung ist in der Administrationsoberfläche unter "Konfiguration -> Optionen -> Module -> System -> Speicherung von IP-Adressen" zu finden.

## **SSL/TLS-Verschlüsselung**

Die DSGVO erfordert geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um die in Formularen eingegebenen Daten vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Die SSL/TLS-Verschlüsselung sichert die Kommunikation zwischen dem Nutzer und der Website ab und stellt somit einen geeigneten Schutz dar. Darüber hinaus wird die Nutzung einer

Verschlüsselung durch einige Suchmaschinen, z. B. Google, ausdrücklich empfohlen und wirkt sich positiv auf die Platzierung aus.

Die Aktivierung von SSL/TLS-Verschlüsselung erfolgt durch den Webserver, wenden Sie sich ggf. an Ihren Anbieter um dies zu erreichen. Weder in WoltLab Suite 3.x noch in Burning Board 4.1 ist eine Anpassung in der Software notwendig!

## Gravatar

Der Gravatar-Dienst erlaubt es Benutzern auf Basis ihrer E-Mail-Adresse ein einheitliches Avatar zu hinterlegen, das von der Website abgefragt werden kann. Dazu ist es notwendig, die E-Mail-Adresse des Nutzers an diesen Dienst zu übermitteln und stellt somit eine unmittelbare Übertragung von persönlichen Daten an einen Dienst in den Vereinigten Staaten von Amerika dar. Der durch den Dienst vorgegebene, kryptografisch-schwache MD5-Algorithmus für die E-Mail-Adressen stellt kaum einen wirksamen Schutz dar.

WoltLab Suite 3.x

- Deaktivierbar über die Einstellung "Konfiguration > Module > Benutzer > Gravatare"

Burning Board 4.1

- Deaktivierbar über die Einstellung "System > Module > Benutzer > Gravatare"

## Einbetten von externen Bildern

Eingebettete Bildern von externen Seiten in (nutzergenerierten) Inhalten führen zu einer direkten Datenübertragung durch den Browser an die Drittseite, bei dem auch personenbezogene Daten übermittelt werden. Es empfiehlt sich die Nutzung von Bildern zu deaktivieren und stattdessen die Dateianhangsfunktion zu nutzen. Für bestehende Bilder wurde eine neue Option hinzugefügt, mit der die Einbindung von Bildern aus externen Quellen deaktiviert wird, ggf. sollten Sie die Einbindung von Bildern generell unterbinden.

WoltLab Suite 3.x

- Einbindung von Bildern unterbinden: Die Benutzergruppenberechtigungen "Nicht erlaubte BBcodes" ermöglicht die Abschaltung der Nutzung von Bildern pro Benutzergruppe.
- Externe Bilder deaktivieren: "Konfiguration > Optionen > Nachrichten > Bilder von externen Seiten erlauben" deaktivieren

#### Burning Board 4.1

- Deaktivierung des img-BBCodes: "Inhalt -> BBcodes" und dort das Häkchen vor der Zeile mit „[img]“
- Externe Bilder deaktivieren: „System > Optionen > Nachrichten > Bilder von externen Seiten erlauben“ deaktivieren

Alles anzeigen

Quelle: <https://www.wolflab.com/article/105-umsetzung-der-dsgvo/>

Wer unsicher ist oder einfach noch keine Zeit für die Anpassungen hat, der kann seine MN oder Website ja einfach kurz Offline nehmen.